



2015/14 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2015/14/action>

Action

<none>

Donnerstag, 2. April

Dresden. »Kommunismus. Kleine Geschichte, wie endlich alles anders wird«. Lesung aus dem gleichnamigen Buch von Bini Adamczak im Rahmen der Veranstaltungsserie »Kommunismus – Vergangenheit und Zukunft einer beschädigten Idee«. Im »AZ Conni«, Rudolf-Leonhard-Str. 39, um 20 Uhr. <http://oatdresden.noblogs.org>

Berlin. »Über die Aufarbeitung der Vergangenheit«. Vortrag von Philipp Schweizer (Erfurt) zu Transformationen des öffentlichen Gedenkens und Aufgaben des materialistischen Erinnerens. Im »Laidak«, Boddinstr. 42, um 19.30 Uhr. <http://nouvelledune.blogspot.de>

Hamburg. »Dead End Kapitalismus«. Tomasz Konicz spricht zu Ursachen und Phänomenen der allgemeinen Krise und dann über den Begriff »Transformationskampf«. Im »Golem«, Große Elbstr. 14, um 19.30 Uhr.

Freitag, 3. April

Berlin. »Frauen gegen Nazis«. Eine historische Stadtführung mit Claudia von Gélieu durch den Neuköllner Weser-Kiez zu Orten des von Frauen getragenen antifaschistischen Widerstands. Treffpunkt: Friedelstr. 54, um 18 Uhr.

Dienstag, 7. April

Berlin. »Agitare Bene Berlin: Der Sozialstaat«. Vortrag zur Kritik des Sozialstaats am Beispiel einzelner Sozialleistungen wie Hartz IV/ALG II. In der »Erreichbar«, Reichenberger Str. 63a, um 19 Uhr. <https://gegner.in>

Berlin. »Arbeiterfußball in Berlin und Brandenburg von 1910–1933«. Der Sporthistoriker Christian Wolter hat in jahrelanger Kleinarbeit die Geschichte des Berliner Arbeiterfußballs erforscht und kürzlich ein Buch dazu veröffentlicht. Im »Baiz«, Schönhauser Allee 26a, um 19 Uhr.

Hannover. »Pegida – Auswuchs patriotischen Staatsbürgerbewusstseins«. Veranstaltung zur Vorstellungswelt der rechten Bürgerbewegung. In der Leibniz-Universität, Raum V111, Schneiderberg 50, um 19 Uhr. <https://gegner.in>

Reutlingen. »Antifaschistische Aktion – Geschichte einer linksradikalen Bewegung«. Buchvorstellung mit Bernd Langer. Im »Franz K«, Unter den Linden 23, um 19 Uhr.

Mittwoch, 8. April

Berlin. »IQ-Tests, Sonderschulen, Extra-Klassen – Ausgrenzung von Roma-Kindern in Europa heute«. Hristo Kyuchukov spricht mit Marie Piper (Kordinatorin der deutschlandweiten antirassistischen Arbeit bei Amnesty International). Im »K-Fetisch«, Wildenbruchstr. 86, um 12 Uhr.

Tipp der Woche

Mittwoch, 8. April, Berlin. »Our Terrible Country«. Der Dokumentarfilm porträtiert einige Menschen in Syrien, die die Hoffnung noch nicht aufgegeben haben und sich dem Assad-Regime und den Banden des IS entgegenstellen. Im Anschluss gibt es ein Publikumsgespräch mit syrischen Aktivisten zur derzeitigen Situation. Im »Wigwam«, Prinzenallee 74, um 19 Uhr.